

*Krankenhäuser und Heime*

Mit neun Krankenhäusern unterschiedlicher Leistungsstufen — vom Langzeit- und Nachsorgekrankenhaus über die Grundversorgung (G), Regelversorgung (R) bis hin zur Zentralversorgung (Z) — ist der Ortenaukreis unter den 35 Landkreisen Baden-Württembergs der größte Krankenhausträger.

Folgendes Planbettenangebot wird vorgehalten:

<b>Kreis- krankenhaus</b>	<b>Plan- betten</b>	<b>Leistungs- stufe</b>	<b>durchschn. Pfleagesatz 1979 DM</b>
Achern	246	G	167,21
Ettenheim	105	G	139,92
Ettenheimmünster	80	E	108,38
Kehl	180	G	179,60
Lahr	480	R/Z	194,00
Oberkirch	106	G/E	154,47
Offenburg	438	Z	173,00
Wolfach	120	G	164,24
Zell a.H.	65	G/E	118,00
	<u>1.820</u>		

Z = Zentralversorgung, R = Regelversorgung, G = Grundversorgung, E = Ergänzungsversorgung.

Die beiden großen Kreiskrankenhäuser Lahr und Offenburg werden in Übereinstimmung mit der Krankenhausbedarfsplanung des Landes in enger Kooperation die Zentralversorgung im Ortenaukreis sicherstellen. Dabei sind die von beiden Häusern auszuübenden Funktionen in Absprache mit dem Sozialministerium nach Leistungsstufen und Fachdisziplinen aufeinander abgestimmt worden. Während das Krankenhaus Lahr die Zentralversorgung in den Fachbereichen HNO, Neurologie, Dialyse sowie Pathologie sicherstellt, werden die übrigen Fachbereiche durch das Kreiskrankenhaus Offenburg abgedeckt, das zur Wahrnehmung dieser Aufgaben mit erheblichen Mitteln um- bzw. ausgebaut wird. Inzwischen ist eine erste Planungsrate in Höhe von 400.000 DM vom Land Baden-Württemberg bereitgestellt worden. Die Gesamtinvestitionen werden rd. 100 Mio DM erfordern. Der Landkreis bemüht sich nachhaltig, auch die übrigen Kreiskrankenhäuser der medizinisch-technischen Entwicklung entsprechend ihrer Leistungsstufe anzupassen.

Im Kreiskrankenhaus Lahr konnte mit der Einrichtung einer Computer-Tomographie — Schädel-Scanner für 2,1 Mio DM — eine neue Epoche in der medizinischen Versorgung der mittelbadischen Bevölkerung eingeleitet werden. Ferner wurde die Hals-, Nasen- und Ohren-Abteilung (HNO) zu einer